



Veranstaltungshinweis für Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer Freitag, 22. Juli 2022, 10.00-13.00 Uhr

Musterbestände- Waldbestände mit Wow-Effekt!

AELF Karlstadt - Mehr als zwanzig verschiedene Baumarten stehen auf engstem Raum dicht beisammen. Unter dem lichten Schirm 120-jähriger Buchen und 80-jähriger Waldkiefern ist Manfred Stockinger auf rund einem Hektar Waldfläche ein waldbauliches Glanzstück gelungen. Am Freitag, 22. Juli 2022 von 10.00-13.00 Uhr können Waldbesitzende und Interessierte den außergewöhnlichen Waldbestand in der Nähe von Karlburg kennenlernen.

In den vergangenen zwanzig Jahren hat der pensionierte und unverändert ambitionierte Karlstadter Forstmann Manfred Stockinger zahlreiche Mischbaumarten zur aufkommenden Buchen-Naturverjüngung gepflanzt. Bei der jährlichen Kulturpflege hatte der 85-jährige dabei die natürliche Wuchsdynamik der Baumarten immer im Blick. Das Ergebnis fasziniert. Nahezu alle in Bayern vorkommenden Baumarten sind hier anzutreffen. Seltene Baumarten wie Speierling, Wildapfel und Elsbeere sind ebenso vertreten wie Buche, Eiche, Vogelkirsche und Esskastanie.

Für die Ausweisung der „Musterbestände“ des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Karlstadt gewährt Manfred Stockinger in Zusammenarbeit mit Revierleiterin Claudia Stiglbanner Einblicke in seinen Wald. Interessierte, Waldbesitzende und Forstleute können, gemeinsam mit der Försterin und Bereichsleiter Forsten Wolfgang Grimm, das kleine Arboretum kennenlernen. Dabei erhalten sie wertvolle Hintergrundinformationen und praktische Tipps für den eigenen Wald. Die Wuchsdynamik der Baumarten, Waldpflegemaßnahmen und die Resilienz verschiedener Baumarten bei zunehmenden Temperaturen und Trockenheit sind Themen der dreistündigen Veranstaltung.

Der Waldbegang ist zugleich der Startschuss für zahlreiche andere Musterbestände, die das AELF Karlstadt in den Landkreisen Main-Spessart, Aschaffenburg und Miltenberg ausgewiesen hat. Die Beispielbestände sind Anschauungsobjekte für Waldbesitzende, Forstleute und Interessierte und können geführt durch die Försterinnen und Förster des AELF und auf eigene Faust erkundet werden.

Mehr dazu unter: www.aelf-ka.bayern.de

Information und Anmeldung: katja.sander@aelf-ka.bayern.de; 01525-4581358



Abb. 1 Von links: Forstreferendarin Marie Neufanger, Bereichsleiter Forsten Wolfgang Grimm und Revierleiterin Claudia Stiglbrunner bei der Ausweisung der Musterbestände



Abb. 2 Von links: Revierleiterin Claudia Stiglbrunner, Forstreferendarin Marie Neufanger und Bereichsleiter Forsten Wolfgang Grimm an einem 15-jährigen Speierling